

Mit dem Fachtag „Zukunftsfaktor Mädchen – Win-Win-Situationen für Mädchen und Betriebe“ greift das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg eine Anregung der Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik Baden-Württemberg auf, gemeinsam eine Veranstaltung zur aktuellen und zukünftigen Ausbildungssituation von Mädchen und jungen Frauen durchzuführen. Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Organisationen, Institutionen, Betriebe und Personen näher zusammen zu bringen, die sich als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus pädagogischer, sozial- oder wirtschaftspolitischer Sicht mit der beruflichen Zukunft von Mädchen befassen. Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels und angesichts des drohenden Fachkräftemangels soll der Fachtag den Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen den Multiplikatorinnen und Multiplikatoren anregen und die Informations- und Beratungsnetzwerke noch enger knüpfen helfen. Sowohl den Betrieben als auch den Mädchen können damit erweiterte Perspektiven und Chancen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt aufgezeigt werden.

Maßnahmen der Berufsorientierung von Mädchen sind dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg auch sonst ein wichtiges wirtschafts-, beschäftigungs- und gesellschaftspolitisches Anliegen. Beispielweise bringt das Projekt „PraxisParcours“ Mädchen auf praktische Art mit technischen und handwerklichen Berufen in Kontakt, die so ihr Wissen über diese Berufsfelder vertiefen und insgesamt ihr Berufswahlspektrum deutlich erweitern können. In den „Girls Day Akademien“, die in diesem Jahr erstmals vom Wirtschaftsministerium gefördert werden – wie der PraxisParcours mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) –, bekommen Mädchen ein ganzes Schuljahr lang die Gelegenheit, viele unterschiedliche Berufsfelder zu erkunden.

Der Fachtag heute reiht sich in diese Kette erfolgreicher Maßnahmen für eine gute berufliche Zukunft von Mädchen ein. Wir wünschen uns, dass die Veranstaltung viele inhaltliche Impulse gibt und einen Erfahrungsaustausch anregt.

Ernst Pfister MdL
Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg

Ulrike Sammet
geschäftsführende Referentin der „Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik Baden-Württemberg“

PROGRAMM

- 09:30 ERÖFFNUNG**, Bertha-Benz-Saal, 1. OG
Edith Köchel,
Referatsleiterin „Frau, Wirtschaft und Technik“
Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg
- 09:45 EINFÜHRUNG IN DEN FACHTAG**
Barbara Stanger
Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik
Baden-Württemberg
- 10:00 WEICHENSTELLUNGEN. BERUFSWÜNSCHE, BERUFSORIENTIERUNG UND BERUFSFINDUNG JUNGER FRAUEN**
Prof. Dr. Regine Gildemeister
Eberhard Karls Universität Tübingen
Fachvortrag mit Diskussion
- 11:05 DIE ARBEITSWELT VON MORGEN – BERUFE MIT ZUKUNFT**
Prof. Dr. Jutta Rump
Fachhochschule Ludwigshafen, Hochschule für Wirtschaft
Fachvortrag mit Diskussion
- 12:10 MITTAGSIMBISS**, Foyer Bertha-Benz-Saal, 1. OG
- 13:15 FACHFOREN UND WORKSHOP BIS 15:15**
- 15:30 BÜNDELUNG UND ERGEBNISSICHERUNG DES FACHTAGS**
Bertha-Benz-Saal, 1. OG
- Ulrike Sammet, Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik Baden-Württemberg
 - Edith Köchel, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg
- 16:00 ENDE DES FACHTAGES**

ANSPRECHPARTNERIN FÜR INFORMATIONEN ZUM FACHTAG:
Ulrike Sammet, Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik
Baden-Württemberg; Tel.: 0711 / 838 2157,
info@lag-maedchenpolitik-bw.de

FACHFOREN

13:15 FORUM 1 im Raum Mannheim, 1. OG

AKQUISE IN BETRIEBEN – ARGUMENTATIONSHILFEN FÜR DIE PLATZIERUNG VON MÄDCHEN IN AUSBILDUNGSBETRIEBEN UND UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR MÄDCHEN IN DER AUSBILDUNG

- Tina Quellmann, Ausbildungsberaterin, Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar, Mannheim
- Alexandra Klaes, Promotorin Technik und Campus, Südwestmetall
- N.N.

MODERATION:

- Barbara Stanger, Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik Baden-Württemberg
- Edith Köchel, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

13:15 FORUM 2 im Raum Heilbronn, 2. OG

AKTEURINNEN UND STRUKTUREN – FACHSTELLEN, BÜNDNIS-PARTNER UND LOCALE STRATEGIEN ZUR FÖRDERUNG DER BERUFS-ORIENTIERUNG VON MÄDCHEN

- Ruth Weckenmann, Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Baden-Württemberg
- Susann Herzog, Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb, Reutlingen
- Eva Grießer, Schulsozialpädagogin, Stadt Balingen, Arbeitskreis Mädchen Balingen

MODERATION:

Ulrike Sammet und Sylvia Reichle,
Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik
Baden-Württemberg

13:15 WORKSHOP im Raum Freiburg, 3. OG

SELBSTREFLEXION DER EIGENEN BERUFSORIENTIERUNGSPRAXIS UNTER GENDERASPEKTEN

LEITUNG:

- Bettina Kudernatsch, Diplom-Pädagogin, Gendertrainerin
- Gerhard Tschöpe, Diplom-Pädagoge, M.A. Supervision, Gendertrainer „pro phila e.V.“ Freiburg

ANMELDUNG BIS 11. OKTOBER 2009 FAX: 0711 / 838 2157

An der Veranstaltung
ZUKUNFTSFAKTOR MÄDCHEN – WIN-WIN-SITUATIONEN FÜR MÄDCHEN UND BETRIEBE
am 20. Oktober 2009 im
Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg
Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart
TEILNAHMEGEBÜHR 20 EURO PRO PERSON (INKL. MITTAGSIMBISS).
Die Teilnahmegebühr ist bar direkt am Fachtag zu zahlen.
Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung und eine Quittung vor Ort.

Ich möchte in der Zeit von 13:15 - 15:15 Uhr teilnehmen am:

- FACHFORUM 1** : „Akquise in Betrieben“
- FACHFORUM 2** : „Akteurinnen und Strukturen“
- REFLEXIONS-WORKSHOP**

Frau/Herr

Name, Vorname

Institution

Postfach/Straße

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Ort/Datum/Unterschrift

ANMELDUNG

Bitte Antwortschein ausreichend frankiert bis
11. Oktober 2009 zurücksenden oder
Rückseite zufaxen. Fax: 0711 / 838 2157
per E-Mail: info@lag-maedchenpolitik-bw.de

Landesarbeitsgemeinschaft
Mädchenpolitik Baden-Württemberg
Siemensstr. 11
70469 Stuttgart

www.lag-maedchenpolitik-bw.de

Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik Baden-Württemberg

Die LAG Mädchenpolitik Baden-Württemberg ist der landesweite Zusammenschluss für Mädchenarbeit und Mädchenpolitik. Zu ihren Mitgliedern zählen mehr als hundert Träger, Einrichtungen, Arbeitskreise, Projekte und Fachfrauen aus allen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe, aus dem Bildungsbereich und aus der Gleichstellungsarbeit.

Die LAG Mädchenpolitik unterstützt haupt- und ehrenamtliche Kräfte durch Fach- und Praxisberatung. Auf Landesebene leistet sie fachpolitische Lobby- und Gremienarbeit. In Fortbildungen, Tagungen und Arbeitshilfen greift sie aktuelle und vielseitige Themen und Fragestellungen aus der Praxis auf. Themenschwerpunkte der letzten Jahre waren beispielsweise die Kooperation von Mädchenarbeit und Schule oder die gegenwärtigen Anforderungen unserer Gesellschaft, denen sich Mädchen und junge Frauen in ihrer Lebensplanung stellen müssen.

Uns ist es ein wichtiges Anliegen, Mädchen und junge Frauen beim Übergang in Ausbildung oder Beruf in ihren Entscheidungs- und Handlungskompetenzen zu unterstützen und dabei ihre gesamte Lebensplanung einzubeziehen. Auf struktureller Ebene wollen wir Impulse setzen, um adäquate Zugangs- und Qualifizierungsmöglichkeiten für Mädchen und junge Frauen ins Berufsleben zu öffnen.

Wir freuen uns, bei diesem Fachtag gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg den „Zukunftsfaktor Mädchen“ ins Spiel zu bringen, die Chancen von Mädchen und jungen Frauen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt in den Blick zu nehmen und Perspektiven zu eröffnen, wie Mädchen und Betriebe erfolgreich voneinander profitieren können.

Landesarbeitsgemeinschaft
Mädchenpolitik Baden-Württemberg
Siemensstr. 11
70469 Stuttgart
Tel.: 0711 / 838 2157
info@lag-maedchenpolitik-bw.de
www.lag-maedchenpolitik-bw.de

VERANSTALTUNGSORT

Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg
Willi-Bleicher-Straße 19, 70174 Stuttgart,
www.hausderwirtschaft.de

HAUS DER WIRTSCHAFT
Baden-Württemberg

FUSSWEG VOM HAUPTBAHNHOF

Sie folgen der Königstraße etwa 500 Meter, biegen nach dem Buchhaus Wittwer rechts ein und gehen über die Theodor-Heuss-Straße (Fußgängerampel) zum Haus der Wirtschaft.

ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

S-Bahn, Linien S1 bis S6, Haltestelle Stadtmitte.
Stadtbahn, Linien U9 und U14, Haltestelle Friedrichsbau/Börse.

ANFAHRT MIT DEM PKW

Von der A8 aus München: Ausfahrt Degerloch, über die B27 Richtung Stadtmitte. Von der A8 aus Karlsruhe: Ausfahrt Autobahnkreuz Stuttgart, über die B14 Richtung Stadtmitte. Von der A81 aus Heilbronn: Ausfahrt Zuffenhausen, über die B10 und B27 Richtung Stadtmitte.

PARKMÖGLICHKEITEN

Parkhaus Hofdienergarage, Zufahrt über Schellingstraße, durchgehend geöffnet. Parkhaus Friedrichsbau, Huberstraße. Anfahrt zum Haus der Wirtschaft über Theodor-Heuss-Straße, keine Parkmöglichkeiten direkt am Haus.

www.hausderwirtschaft.de



Zukunftsfaktor Mädchen



Win-Win-Situationen für Mädchen und Betriebe

DIENSTAG, 20. OKTOBER 2009, 9:30 BIS 16:00 UHR
IM HAUS DER WIRTSCHAFT BADEN-WÜRTTEMBERG
WILLI-BLEICHER-STRASSE 19, STUTTGART

LAG MÄDCHEN POLITIK
BADEN-WÜRTTEMBERG



Baden-Württemberg
WIRTSCHAFTSMINISTERIUM